

## Teichsanierung

Alle hier angegebenen Materialien zur Teichsanierung finden Sie im Internetshop [www.bio-bahnhof.de](http://www.bio-bahnhof.de) oder [www.em-kaufhaus.de](http://www.em-kaufhaus.de)

- EM Anwendungen in Teichen sind ab 5 Grad-Außentemperaturen möglich.
- Teiche können nur funktionieren, wenn diese ein Gleichgewicht zwischen dem Nährstoffangebot im Teich haben (Organisches Material wie Blätter- Fischkot) und denjenigen, die die Nährstoffe verbrauchen. So funktionieren Teiche oftmals nur, wenn genügend Pflanzen im Teich vorhanden sind.
- Erde in Teichen- auch Erde in Pflanzgefäßen wirkt sich negativ auf die Wasserqualität und Algenwachstum aus, da die Erde das Nährstoffangebot im Wasser erhöht. Das Ziel ist es, dass die Pflanzen, die durch die Mikroben umgesetzten Nährstoffe aufnehmen und dadurch prächtig gedeihen. Gibt es Erde im Teich, nehmen die Pflanzen die Nährstoffe daraus auf und erfüllen nicht mehr die Filterfunktion. Empfohlen wird eine Schicht aus Kiesel in Verbindung mit grauem EM Keramik- Pulver (pro m<sup>3</sup> Wasser ca. 1kg graues EM- Keramikpulver )

Die Wasserqualität können Sie durch die **Zugabe von Effektiven Mikroorganismen verbessern**, dazu sollten Sie den Mikroorganismen „Nistplätze“ in Form von poröse Materialien bieten, die im Teich verbleiben z Bsp. EM Keramikpipes grau , 1 Beutel auf 1- 2 m<sup>3</sup>, bei größeren Teichen 1 Beutel auf 3- 4 m<sup>3</sup> , die Pipes sollten vorzugsweise in die Nähe von Umwälzpumpen gegeben werden oder in den Zulauf, damit diese von Wasser umströmt werden können ( graue Pipes sind so gut wie unendlich haltbar), weiterhin können Sie poröse Bausteine aus Poroton in EM-a, EM Gewässer oder EM Pond tränken und in den Teich legen, bzw. sehr groben Zeolith in Säckchen geben, tränken und in das Wasser hängen.

### Sollten Sie mit UV-Teichfiltern arbeiten müssen Sie folgendes beachten:

UV-Lampen töten Algen ab und lassen Sie verklumpen, so dass diese leicht entfernt werden können. Entscheidender Nachteil dieser Art von Wasserklärun ist, dass leider auch alle Klein- und Kleinstlebewesen (Mikroben) abgetötet werden. UV-Lampen verhindern somit immer eine Einstellung eines ökologischen Gleichgewichts. Auch Effektive Mikroorganismen haben keine Chance einen UV-Filter zu überleben. Sie sollten daher zumindest mehrere Tage nach einer EM-Behandlung die UV-Lampe ausgeschaltet halten bis sich die EM im Sediment ansiedeln können. Am besten wäre gänzlich auf eine UV-Klärun zu verzichten und mit Hilfe von EM und einer Bepflanzung den Teich in ein natürliches Gleichgewicht zu überführen. Das erfordert zwar etwas Geduld, erspart aber langfristig viel Arbeit und ist wesentlich gesünder für alle im Teich lebenden Wasserorganismen.

### Problem Faulschlamm und Sedimente (Schlammschichten auf dem Teichboden):

Organische Bestandteile wie Blätter, Fischkot usw. sinken auf den Boden und gehen in Fäulnis über, die dabei entstehenden Stoffe wie Methan oder Schwefelverbindungen sind für Tiere und Pflanzen lebensfeindlich.

- **Einbringen von Teichdangos** entsprechend der Wassermenge. Zubehör zum Anfertigen von 1kg Teichdangos: 1 kg Zeolith, 100g EM-Keramikpulver, 1 Liter EM blond , Das Zeolith und das Keramikpulver werden vermengt und soviel EM blond zugegeben bis eine knetbare Masse entsteht. Daraus werden je nach beliebigen Bällchen geformt. Diese sollten einige Tage trocknen. Pro 10 m<sup>3</sup> Wasser werden ca. 1kg der Teichdangos im Wasser verteilt.
- Bei **starker Grundverschmutzung** gleichzeitige Zugabe von mindestens 1Liter EM-Gewässer, bzw. EM-Pond (Beim EM-Pond ist zusätzlich die Anzahl der Photosynthesbakterien erhöht, was die Wirkung für den Teich noch mehr optimiert) oder von Ihrem selbst angefertigtes EM-a.( pro 10 Kubikmeter Wasser) Nach 14 Tagen zweite EM-Gabe, wie bei Tag 1, Nach einem Monat dritte EM-Gabe, wie bei Tag 1. Spätestens jetzt müssten die ersten positiven Reaktionen eintreten. (Geruchsveränderung des Sedimentes, Aufklaren des Wassers )

### Problem Algen-

Algenwachstum wird durch Wasser gefördert das nährstoffreich, alkalisch, warm und besonnt ist, hartes Wasser (zu viel Kalk im Wasser), zu viel Phosphor, Algen erfüllen die Aufgabe diese Stoffe zu binden – sind also ein Indikator für Mängel im Teich.

- **Einsatz von EM Pond, EM Gewässer oder EM-a** , Die Effektiven Mikroorganismen werden in Teichen und Aquakulturen als so genannte Dominanz-Organismen eingesetzt. Sie dominieren und unterstützen die ebenfalls nützlichen so genannten Nitrifikations-Bakterien und fördern damit ganz wesentlich die Selbstreinigungskräfte von Wasserbiotopen. Organische Substanzen, wie z.B. abgestorbene Pflanzenteile, Ausscheidungen von Fischen und anderen Teichbewohnern sowie Futterreste werden von diesen Nitrifikations-Bakterien in Eiweißbaustoffe zersetzt. Zusätzlich erzielt man mit ProMilieu® POND eine erhöhte Phosphatbindung im Sediment. Damit wird auch das Teichwasser belastende „freie“ Phosphat sehr stark vermindert. Zu guter Letzt werden auch die Geruchsgase (Modergeruch) Schwefelwasserstoff und Methan stark reduziert.

Jeweils 1 Liter EM Pond, EM Gewässer oder EM-a pro 10 m<sup>3</sup> alle vier bis 6 Wochen über die Teichsaison. EM-a stellt die preiswerteste Variante zur Teichsanierung dar. EM a können Sie selber herstellen. Der Liter kostet dann nur 1 Euro. Fragen Sie uns-gerne erklären wir es Ihnen.